

WDVS Gewebe- Eckprofil DS 3686

**verstärkter Kunststoffwinkel mit integriertem
Gewebestreifen, speziell für dickschichtige
Armierungen**

Eigenschaften

Verstärkter Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen reißfesten und alkalibeständigen Gewebestreifen und vorstehender Abzugskante. Die Gewebestreifen sind mit speziellen Schweißschnüren auf den Eckwinkel aufgeschweißt. Diese dienen gleichzeitig als Abziehstege für eine gleichmäßige Schichtdicke beim Einbetten des Profils und vereinfachen das Abziehen der Armierungsmasse. Die vorstehende Abzugskante ermöglicht einen gleichmäßigen, dickschichtigen Auftrag der Armierungsmasse. Aufgrund der rauen Oberfläche wird eine optimale Haftung der Armierungsmasse gewährleistet.

Anwendungsbereich

Zur optimalen Ausbildung der Eckarmierung in den Brillux WDV-Systemen bei dickschichtiger Armierung (6-7 mm) mit WDVS Klebe- und Armierungsmörtel L 3500.

Darüber hinaus auch zur Rissanerierung von Putzfassaden Rissen der Rissarten A.1 bis B.2 gemäß BFS-Merkblatt Nr. 19, Tabelle 3 und dickschichtiger Armierung einsetzbar.

Werkstoffbeschreibung

Profilfarbe: weiß

Gewebefarbe: blau

Ausführung: Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen Gewebestreifen mit einseitigem Gewebeüberstand.

Gewebestreifen: je ca. 12,5 cm

Maschenweite: 4 x 4 mm
(Abmessungen s. Abbildung 1)

Länge: 2,00 m

Verpackung:
2,00 m/Schiene
(25 Stück/Karton = 50 m inkl.
25 Stück Steckverbinder)

Verarbeitung

Verbrauch
0,50 Stück/m

Untergrundvorbehandlung

Die Ausbildung der Eckarmierung erfolgt nach Aushärtung der Dämmplattenverklebung auf sauberen, trockenen, versatzfreien und planebenen Dämmplattenflächen sowie auf lot- und fluchtrecht ausgebildeten Eckbereichen. Bei der Sanierung gerissener Putzfassaden muss der Untergrund sauber, fest, trocken, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten und Trennmitteln sein. Die Untergrundvorbehandlung muss den jeweiligen Untergrundverhältnissen sowie den Anforderungen zugeordnet werden.

Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen, größere Untergrundunebenheiten mit geeignetem Mörtel, z. B. Putz der Mörtelgruppe PII, ausgleichen. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, mit Lacryl Tiefgrund LF 595 oder Tiefgrund 545 grundieren. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18363, Absatz 3.

Eckarmierung

Auf die lot- und fluchtrecht ausgebildeten Eckbereiche der Dämmplatten WDVS Klebe- und Armierungsmörtel L 3500 in ausreichend dicker Schicht voll abdeckend auftragen. Das WDVS Gewebe-Eckprofil DS 3686 in die nasse Armierungsmasse lot- und fluchtrecht einlegen und die Gewebestreifen blasen- und faltenfrei einbetten. Hierzu die überschüssige Armierungsmasse über die Schweißschnüre abziehen.

Die einzelnen Profile mithilfe der speziellen Steckverbinder (Kunststoffstäbchen) an der Abzugskante miteinander verbinden. Gleichzeitig eignen sich die Steckverbinder auch zum vorläufigen Fixieren beim Ausrichten der Eckprofile.

Flächenarmierung

Die Flächenarmierung erfolgt nach Trocknung der angesetzten WDVS Gewebe-Eckprofile DS 3686 und der zusätzlich hergestellten Diagonalarmierungen sowie eventuell angebrachter WDVS Tropfkantenprofile 3589, eingebauter WDVS Dehnungsfugenprofil G 3805 und, falls erforderlich, zusätzlicher Armierung mit WDVS Panzergewebe 3773.

Ausführliche Angaben zur Armierungsausbildung im Praxismerkblatt „WDVS Glasseidengewebe 3797“ und in den Praxismerkblättern der Armierungsmassen.

Hinweise

Einsatz entfällt

Bei Einsatz des WDVS Gewebe-Eckprofils DS 3686 entfällt bei der anschließenden Flächenarmierung das Herumführen des Gewebes um die Ecke.

Weitere Angaben

Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

Anmerkung

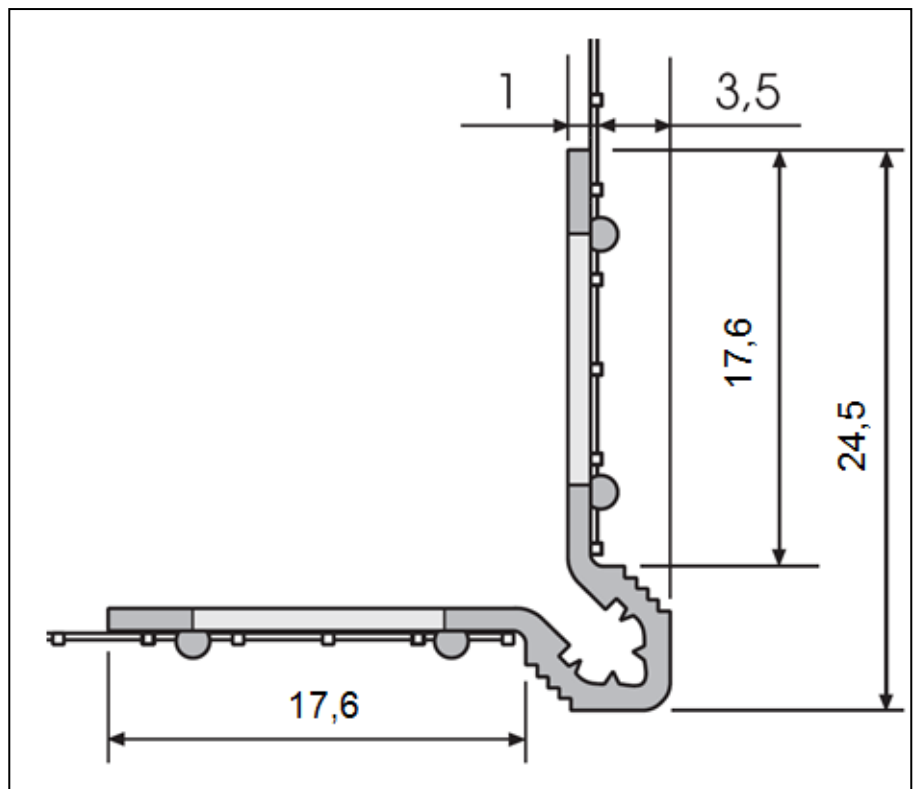
Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
www.brillux.de
info@brillux.de

Abbildung 1

Abmessungen zum WDVS
Gewebe-Eckprofil DS 3686
(Angaben in mm)

**Abbildung 2**

WDVS Gewebe-Eckprofil DS
3686

